



Kommentar zur Jahresrechnung 2022

Das Rechnungsjahr 2022 des TGTV schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 33'650.24 ab. Das Budget rechnete mit einem Verlust von 120'615 Franken. Die Besserstellung beträgt somit CHF 86'961.76.

Erfolgsrechnung

Die Jahresbeiträge sind neu brutto dargestellt. Die Einnahmen beziffern jene, die die Vereine für ihre Mitglieder bezahlen. Der Beitrag, welcher dem STV bezahlt werden muss, ist der entsprechende Aufwand. Auch das Sponsoring ist netto dargestellt. In der Jahresrechnung 2022 wird transparent aufgezeigt, wieviel Sponsoring-Einnahmen erzielt wurden und wie hoch der Betrag an geleisteten Sponsoring-Ausgaben war. Im vergangenen Jahr wurden rund 21'000 Franken mehr Leistungen erbracht. Ein grosses Dankeschön ist hier der Thurgauer Kantonalbank auszusprechen, welche auch im Jahr 2022 als Hauptsponsorin des TGTV auftritt. Im Jahr 2022 konnten die Anlässe zu grossen Teilen wieder normal durchgeführt werden. Die Corona-Restriktionen wurden im Frühjahr aufgehoben.

Die Frühjahresmeisterschaft weist ein grosses Plus auf. Vom Veranstalter wurden Einnahmen aus dem Stabilisierungspaket des Bundes an den TGTV zurückvergütet. Bei den Spielen ist ein Mehraufwand beim Faustball Jugendeuropapokal (JEP) von 7'000 Franken ersichtlich. Hierfür hat der Vorstand einen zusätzlichen Aufwand von 5'000 Franken bewilligt. Das Ressort hat zusätzlich auf Aufwendungen in Höhe von 2'000 Franken für die Schweizer Meisterschaft zu Gunsten des JEP verzichtet. Zusätzlich ist ersichtlich, dass auch bei den Spielen Einnahmen und Ausgaben brutto dargestellt sind. Der Nettoaufwand für den Splitter ist rund 10'000 Franken höher als budgetiert. Preiserhöhungen bei den Druckkosten und tiefere Einnahmen bei den Zusatzabos und Inseraten führten zur Differenz. Hingegen wurde auf den Druck eines Adressverzeichnisses verzichtet. Fast im budgetierten Umfang sind die Entschädigungen an Funktionärinnen und Funktionäre erfolgt. Gesamthaft sind die Kosten um rund 5'000 Franken tiefer als erwartet. Die Budgetierung des Sekretariatsgehaltes war aufgrund von Personalmutationen zu hoch. Die verschiedenen Einnahmen beinhalten die Auflösung einer Rückstellung, welche im Jahr 2020 getätigt wurde. Die Rückstellung für Coronamassnahmen erfüllt ihren Zweck nicht mehr. Daher wurden CHF 25'705.90 der Jahresrechnung gutgeschrieben. Im Kurswesen wurden fast 50'000 Franken weniger ausgegeben als angenommen. Zwar konnten wieder vermehrt Kurse durchgeführt werden, welche auch gut besucht waren, jedoch wurden die Erwartungen nicht erreicht.

Gewinnverwendung

Der Vorstand beantragt der Abgeordnetenversammlung, die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen und den Aufwandüberschuss in der Höhe von CHF 33'650.24 dem Eigenkapital zu belasten.

Bilanz

Das Vermögen des TGTV beläuft sich vor Erfolgsverwendung auf CHF 839'883.46 und reduziert sich nach der Verbuchung des Aufwandüberschusses auf CHF 806'233.22.